

Holzbildhauersymposium vom 23. bis 29. Juli

Das 9. Holzbildhauersymposium wird den Garten beim ArtChalet Vorderschuhzach, Talblickstraße 22, und die Hahnbaumalm wieder in ein Freiluftatelier verwandeln. Vom 23. bis 29. Juli werden die Initiatoren Paul und Magdalena Stadler gemeinsam mit Moritz Moser und anderen bekannten Bildhauern aus der Region aus Baumstämmen Kunstwerke zaubern. Es wird wieder gehämmert, gefeilt, geschnitzt, gehobelt und gesägt. Die dort entstandenen Kunstwerke werden am 4. August bei der Hahnbaumalm ausgestellt. Zur Vernissage um 17 Uhr sind alle Kunstinteressierten herzlich eingeladen.

Holzskulpturen entlang des Wanderweges

Die beim Holzsymposium entstandenen Skulpturen sollen der breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden. Dafür bietet sich der Wanderweg auf den Hahnbaumgut an. In einem mehrjährigen Projekt werden entlang des Wanderweges verschiedene Kunstwerke aufgestellt. Die ersten Kunstwerke werden heuer platziert. Der Erbkönig von Engelberg Rudigier hat bereits seinen Platz bei der Vogel Hüttn gefunden. Moritz Moser wird seine Skulpturen „Vier Jahreszeiten“ aufstellen. Die beim Symposium angefertigten Skulpturen werden den Wanderweg Hahnbaum säumen, es sollen jedes Jahr einige neue dazukommen. Auf den Hausberg St. Johanns wandern und dabei verschiedene Skulpturen bewundern – das ist das Ziel des Organisers Moritz Moser. Die größten Figuren wiegen so an die 150 kg, die

leichteren 70 kg. Die Sammlung soll jedes Jahr wachsen. Erleben Sie Holzkunst auf dem Hahnbaum!

Kunst im Landarttheater Vorderschuhzach

Der Kunstsommer 2018 im ArtChalet Vorderschuhzach ist geprägt von regelmäßigen Veranstaltungen und Arbeitsaufenthalten von internationalen Künstlern und Kulturschaffenden. Es werden auch wieder Veranstaltungen im Rahmen des St. Johanner Ferienkalenders angeboten. Das Kunstprojekt „Landarttheater“ des Kunstvereins Art & Development mit Sitz im ArtChalet Vorderschuhzach wurde von einer Jury ausgewählt und wird vom Land Salzburg durch die Projektförderung „Wahre Landschaft“ unterstützt, welche eine Förderung künstlerischer und kultureller Strukturen am Land ermöglichen soll. In diesem Sinne soll am Gelände des ArtChalets Vorderschuhzach auf 1000 m Seehöhe ein Landarttheater entstehen. Auf der Theaterbühne werden im Sommer verschiedene Veranstaltungen realisiert werden (Lesungen, Gespräche, Diskussionen, Filmscreenings etc.).

Im Mai haben sieben internationale Künstler im ArtChalet Vorderschuhzach gelebt und gearbeitet. Die Ergebnisse werden gemeinsam mit den Arbeiten, die im Rahmen des Symposiums von 23.-29. Juli entstehen, in einer Veranstaltung am 25. Juli um 18 Uhr präsentiert, können darüber hinaus aber auch in der Dauer des Symposiums besichtigt werden.



Holz ist vielfältig und wandelbar. Es fasziniert nicht nur den Künstler sondern auch den Betrachter. Fotos: Privat

Durch Einbeziehung internationaler Künstler und Teilnehmer soll neben einer Verbindung verschiedener Kunstrichtungen ein Dialog zwischen Kultur und Natur, indem die Projekte und Werke eine Reaktion auf die umliegende Naturlandschaft sind, sowie ein Arbeiten mit dem vorgefundenen Material und eine Einbettung des Entstandenen in den natürlichen Raum stattfinden.

Teilnehmer der Symposien:

Magdalena und Paul Stadler
Wilfried Kreuzberger
Beate Salzburger
Stefan Rohrmoser
Reinhold Aschbacher
Engelbert Rudigier
Julia Maurer
Dogan Yetim
Stefanie Breitenberger
Peter Wiener
Moritz Moser
Christof Paulowitz
Jakob Dobaiz
Patrick Ebster
Nejra Ljubuskic
Hana Ljubuskic
Michael Mirza
Romero Pilar



Besucher sind herzlich willkommen, können mit den Künstlern ins Gespräch kommen und an Kunstaktionen partizipieren. Näheres auf www.vorderschuhzach.com

Mehr zu sehen gibt es bei der Vernissage am 4. August.

